



Majestät der Königin von England einen Besuch in Baden-Baden abzulassen gedachten, wegen eines leichten Erkältungszustandes vorläufig bis morgen verschoben.

Die Reichs-Cholera-Kommission eröffnete heute Vormittag ihre Sitzungen im Gebäude des Reichsanstalters.

Wenngleich die Vorberatung des Entwurfs der Städteordnung in eine Zeit fällt, in welcher sich eine Reihe anderer wichtiger Fragen in den Vordergrund des Interesses drängt, so folgt man doch innerlich der städtischen Vertretungen dem Fortgange der Arbeiten mit der der Wichtigkeit der Sache gebührenden Aufmerksamkeit.

Die Budgetkommission des Abgeordnetenhauses hat mit der Beratung der Gelehrtenverträge betreffend die Vahnen Halle-Corau-Guben und Halle-Kassel begonnen.

Das 2jährige Kind des Schmiedes E., welches, wie neulich berichtet, aus dem Fenster der Wohnung auf das Pflaster herabfiel, ist an hierdurch erhaltenen Gehirnverletzungen gestorben.

Hammelmann, Saalberg 16, beide in Arbeit in der hiesigen Zucker-Raffinerie, beim Herausziehen von siedendem Zucker die Hände stark verbrannt.

In einer hiesigen Materialwaarenhandlung wurde, wie man uns mittheilt, ein solches Nickel-Zehnjährigenstück angenommen.

Der bekannte Schriftsteller Dr. Heinrich Bata ist am Freitag Abend 8 Uhr plötzlich am Schlagfluss in Berlin verstorben.

Die Wittelsburg nachstehend erwähnten gewiss in der Geschichte der Bienenzucht sehr verehrt dahingehenden Ereignisse dürfte, wie das Naumb. Kreisblatt schreibt, allen Bienensachverständigen interessant sein.

Während fast schon ein Waisschwarm als eine Seltenheit begrüßt wird und das Sprüchwort sagt: „Ein Bienenschwarm im Monat Mai, ist werth ein Fuder Heu“, so gab auf der Parade in Wertendorf ein Stod (Strohwalz) in der Mittagsstunde des 31. März einen vollkommen entwickelten Schwarm, aus jungen Bienen und Drohnen bestehend, ab.

Ein lebendes Am 2. d. März eröffnete die fürstliche Oberberghausische Opereingelochung mit dem „Troubadour

von Verdi“ die Opernvorstellungen im Saale des Mansfelder Hofes.

Zahna. Sonntag, etwa 12 Uhr Nachts, erschallte plötzlich wieder der unheimliche Ruf: Feuer! Dasselbe entstand in der Scheune des Gasshofbesizers E. Wehrns und beschränkte sich glücklich nur auf dies Gebäude.

Polytechnische Gesellschaft. Versammlung Donnerstag den 6. d. M. Abends 8 Uhr im Hotel „zur Tulpe“.

Briefkasten der Redaktion. A. S. Auch anonym eingekamte „Kritikungen“ können wir nicht berücksichtigen.

Der 3. F. Sch. Nicht der Mann des hohen C., Theodor Wagner sein, sondern dessen Sohn Th. Wagner jun., ist vor nicht langer Zeit in Deftau verstorben.

Beobachtungen der könlgl. meteorol. Station Halle. Luftdruck, Dunstgrad, Feuchtigkeit, Luftwärme.

Table with 4 columns: Date (Apr. 4, 4, 5, 6), Bar. Lin., Bar. W., Proc., R. Grade. Data for Morning, Noon, Evening, and Mittel.

Musik-Unterricht. Einem geübten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich beabsichtige, mich an diesem Platze als Musiklehrer dauernd niederzulassen.

Damen-Garderobe wird in u. außer dem Hause sauber und billig angefertigt. Clara Fischer, Karlsstraße 14, part.

Bewohnungs-Veränderung. Meinem werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine Wohnung von gr. Braunsengasse 29 nach Nr. 15 verlegt habe.

Zwei arbeitsfähige Mädchen suchen Stelle. Ein anst. Mädchen, w. Näh. u. Platt. v., f. 1. Mai Stelle. Wrt. N. 5 in der Exped.

Ich suche sofort einen tüchtigen Gesellen. H. Lampe, Tischlermeister. Zwei arbeitsfähige Mädchen für Küche u. Haus werden gesucht. Restaurant Prinz Carl.

Tüchtige Rockarbeiter aufer dem Hause finden dauernde Beschäftigung bei C. A. Lehmann.

Ein neues Originalwerk finden 2 tüchtige Colporteurs, welche 15 Mark Caution stellen können, bei 30 Mark Provision Stellung in der Buchhandlung von Wih. Müller, Geißstraße 47.

Ein ordentliches Mädchen für Alles, kann sofort oder bis zum 15. d. M. Dienst haben. Leipzigerstraße 108.

Ein fleißiges Dienstmädchen zum 1. Mai gesucht. Raubengasse 13, part.

Ältere Landwirthschaftsleiterinnen, tücht. Kochmännchen und herrsch. Diener find. zum bald. Eintritt gute Stell. b. Frau Deparade, gr. Schlamm 10.

Ein anst. Mädchen, w. Näh. u. Platt. v., f. 1. Mai Stelle. Wrt. N. 5 in der Exped.

Ein tüchtiger Tagelöhner sucht gr. Ulrichstraße 7, 1 Tr.

Ein anst. Mann, 30 Jahr, gewandt und cautionsfähig, sucht für möglichst später Stelle als Kassirer, Bote oder dergl. Off. unter N. 524 in der Exped. d. Bl.

Ein tüchtiger Wäscherin sucht gr. Reuter, Langegasse 1.

Ich suche sofort einen tüchtigen Gesellen. H. Lampe, Tischlermeister. Zwei arbeitsfähige Mädchen für Küche u. Haus werden gesucht. Restaurant Prinz Carl.

Ein anst. Mann, 30 Jahr, gewandt und cautionsfähig, sucht für möglichst später Stelle als Kassirer, Bote oder dergl. Off. unter N. 524 in der Exped. d. Bl.

Ein tüchtiger Wäscherin sucht gr. Reuter, Langegasse 1.

Ich suche sofort einen tüchtigen Gesellen. H. Lampe, Tischlermeister. Zwei arbeitsfähige Mädchen für Küche u. Haus werden gesucht. Restaurant Prinz Carl.

Stadt-Theater. Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Ein ungemein interessantes und zugleich jetztes Schauspiel beschäftigt diesmal die Schauspieler. Es ist der Direction gelungen, die erste Heldin und Liebhaberin des königlichen Hoftheaters zu Berlin Frau Louise Eckardt, Gräfin von der Goltz zu einem dreimaligen Gastspiel und zwar: Freitag den 7. April als Adrienne Lecouvreur.

Berliner Weissbier-Salon. Heute Donnerstag 4 Uhr fr. Speckfischen.

Wiener Bier-Halle. Heute früh Speckfischen. Abends Bittelkuchen mit Sauerkohl und Erbsensuppe. Bier ff.

Wiederrum zum Viehwarte ein feines Würstchen. Stand an den Caroussellen. A. Orling, Fleischermeister.

Achtung! Ich hatte mir eigentlich vorgenommen, in dieser Saison nicht wieder in das Theater zu gehen, wenn aber Hr. Sussa als „Hirsch“ in „Hirsch in der Tanzstunde“ auftritt, dann gehe ich sogar mit meinen Kindern hinein. A. S.

Berloraen eine Corquette an schwarzer Kette von Leipzigerstraße nach Gottesacker, Poststraße und zurück. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe Leipzigerstraße 108 abzugeben.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.

Ein Portemonaie mit Inhalt und ein Schlüssel gefunden. Abgehoben nach der Pfännerhöfse 1, I. Laue'sche Epimabahn.



Zum bevorstehenden Osterfeste empfehle ich:  
 ff. gem. Kaffinade,  
 pr. Möhnen und Corinthen,  
 Mandeln, Citronat, Citronen,  
 diverse Gewürze,  
 Thüringer Käsebutter,  
 Schmelzbutter, a. 70 bis 100 g.  
**Gustav Henning,**  
 Domplatz 8.

Täglich frisch gebrannten Caffer, vermittelt  
 beßer Wertfode, empfiehlt  
**Gustav Henning.**

Nur feinschmeckende harte saure Gurken,  
 pr. Magdeburger Sauerkohl, a. 10 g.,  
 guttobende Hülsenfrüchte, marin. Keringe,  
 Sardellen, Schweizer Käse, Rind. Käse,  
 Capern empfiehlt stets  
**Gustav Henning.**

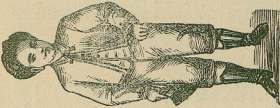
**Cigarren,**  
 a. Mille 30 bis 120 g.,  
 in vorzüglichster abgelagerter Waare, empfiehlt  
 die Cigarren-, Tabak- und Colonial-  
 waren-Handlung von  
**Gustav Henning,**  
 Domplatz 8.

Prima Magdeb. Sauerkohl Boltze,  
**Braunbier**  
 von jetzt ab Dienstag und Freitags  
 in Jäckel's Brauerei.

Täglich frischer Kall  
 Wühlberg 6. S. Bachmann.

Alle Sorten Gras, Blumen-, Gemüse-  
 und Feldsämerei empfiehlt  
**C. Müller Nachf.**

**Gärtnern** empfehle ich 3/4 bis 8  
 Stangen u. Körbe aus  
 Spanisch-Rohr. S. D. Reddy, Taubengasse 6.



Das  
**Knaben-Garderobe-Geschäft**  
 von Fr. W. Altmann,  
 gr. Ulrichstraße 51,  
 empfiehlt sein großes Lager von Frühjahrs-  
 Anzügen für Knaben von 3 bis 15 Jahren  
 Elegante Arbeit. — Billige Preise.

**Grude-Koch-Maschinen.**  
 Grude-Cook,  
 Halle a. S., Sachsse & Co.,  
 Leipzigerplatz 1a,  
 Eingang Magdeburger Gasse.

Gute Federbetten, in schöner Auswahl  
 sehr billig zu verkaufen  
 gr. Wallstraße 24b, 1 Trepp.

**Gyps**  
 in verschiedenen Sorten empfehlen jeden Posten  
 billigt **Ed. Lincke & Ströfer.**

Eine Volken-Büchse zu verkaufen  
 H. Kaufstraße 6, im Laden.

Gute Disquitt-Samen-Kartoffeln, sowie  
 Futter-Kartoffeln zu verkaufen  
 Delitzscherstraße, Dachpappfabrik.

Eine Drehrolle sucht  
 Ferdinand Böhme, Steinbockgasse 1.

Zu verkaufen  
 1 Schreibsekretär, 1 Sopha, 1 Bett-  
 stelle, Stühle, 1 Badkettler, vorzügliche  
 Instrumente zur Photographie und dazu ge-  
 hörige Utensilien. Bernburgerstr. 17, 1 Tr.

Ein Kleidersekretär steht wegen Mangel  
 an Raum zu verkaufen alter Markt 33.

Gute Gp. u. Samenkartoffeln im Ganzen  
 u. Einzelnen verkauft Mittelwache 12.

**Auction.**  
 Montag den 10. April c. von Nachmittag  
 1 Uhr ab verfertige ich kleiner Sandberg 14  
 versch. Möbel u. Hausgeräth, sowie 1 Wa-  
 renschrank, 1 Badkettler, 1 Regulator, Bäcker-  
 Utensilien und Farbenwaaren.  
**B. Gille, ger. Auktions-Commissar.**

Morgen Donner-  
 tag früh frischen See-  
 dorst auf dem Markt  
 vor dem Rathstetel.  
**B. Hoffmann.**



**Küchen- u. Hausgeräth-Magazin.**  
**Hempelmann & Krause,**  
 grosser Schlamm,  
 empfehlen  
 die beim Publikum schon sehr beliebten  
**Petroleum-Kochapparate**  
 in großer Auswahl.

**Vorzüge**  
 gegen gleiche andere  
 Apparate.  
 Leicht transportabel,  
 der ganze Apparat kann  
 in sich zusammen-  
 gelegt werden.  
 Gleichzeitig machen auf unser gut assortirtes Lager in Tischmesser  
 und Gabeln, feinen Taschenmessern, blau email. Geschirr,  
 sowie auf alle anderen Haushalt-Gegenstände, welche reichlich vorhanden, auf-  
 merksam.

**Brennmaterial**  
 gegen das bei  
 sonstiger Kochweise  
 nöthige unvergleich-  
 lich billig.  
**Apparate**  
 sind in Gußeisen und  
 Blech am Lager.

**Confecturen-, Chocoladen- u. Honigkuchensfabrik**  
 von **R. & A. Brandt, gr. Wallstr. 42.**  
 Dem hiesigen und auswärtigen Publikum zur gefälligen Nachricht, daß von heute ab  
 täglich frisch gekochte Bonbon, selbstfabricirte Chocoladen, Cacaos von 70 g. bis  
 3 g. per 1/2 kilo und Confecturen zu haben sind.  
 Wiederverkäufern Rabatt.

**R. Mendershausen,**  
 Halle a/S. — 1876.  
 Draperies et Nouveautés. **P. P.** Tuchhandlung  
 und Confection.  
 Ich beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß mein Lager für die bevor-  
 stehende Saison mit  
**den neuesten Stoffen**  
 versehen ist und enthält mein Tuchlager eine überraschend große Auswahl  
 deutscher, englischer und französischer Fabrikate.  
**Anfertigungen für Herrengarderobe**  
 nur auf Bestellung nach Maass.  
 Westen-Stoffe in Piqué, Seide und Cachmire.  
 Livrée-Tuche und Mäntel-Stoffe.  
 Shlipse, Cravattes, Lavalliers etc. etc.  
 Indem ich noch besonders hervorhebe, daß mein Hauptangemerk auf  
 gentile Form, gute solide Arbeit und verhältnißmäßig billige Preise  
 gerichtet ist, bitte ich um Ertheilung Ihrer gefälligsten Aufträge.  
**R. Mendershausen,**  
 72 gr. Steinstraße 72.

Blaue zeitige Samenkartoffeln verkauft  
 alter Markt 24.

Großfrüchtige Erdbeerpflanzen  
 verkauft  
 Böllbergerweg 1.

**Sommer-Roggen,  
 Saat-Hafer,  
 Kleesaat**  
 verkauft billigt Leipzigerstr. 40.

Trochue Kohlensteinene  
 werden von heute ab:

das Tausend mit 11 Mark frei Grube  
 von der Braunkohlengrube „Woge Zukunft“  
 bei Halle (am Halle-Sebener Wege) verkauft.  
**C. Grunberg.**

Eine Kinderfusche, passend für e. Ziegen-  
 bod, preiswerth zu verkaufen Bädergasse 3.

Ein gebrauchter Hallowagen für einen  
 starken Empfänger oder zwei leichte Pferde zu  
 verkaufen gr. Wälderstraße 6.

Eine Drehrolle zu verkaufen; billige  
 Mägen zu haben. Näheres in der Exped.

Weiche und bunte Delfarben,  
 weiche und bunte trockne Farben,  
 Damarlack und Copallad,  
 Bernsteinlack und Asphaltlack,  
 Niculöl und Terpentinöl,  
 Siccantivpulver u. flüssigen Siccantiv,  
 Borst- und Haarpinsel  
 empfiehlt

**Alb. Schlüter, gr. Steinstraße 6.**

Sauerkohl, zuckersüßes Plan-  
 menmoss, zerlaufenen Limbur-  
 ger, Pfund 3 Sgt., neue Bast-  
 matten empfiehlt  
**C. Müller Nachf.**

Fünf Pantam-Hähne,  
 auf Wunsch mit Huhn, hat billig abzugeben  
 Aufseher Stengel bei F. Zimmermann & Co.,  
 am Bahnhofe 9.

**Kinderwagen**  
 stehen in besser Auswahl billig zu verkaufen.  
**C. Gräbner, Mittelstraße 14.**

Neue Gartenstühle, Commoden und  
 Kleiderstühle sind preiswerth zu ver-  
 kaufen. Näheres in d. Exp. d. Bl.

Sehr fetter echte Kieler Sprotten, a.  
 Pfd. 12 Sgt., erhielt  
**Boltze.**

Oberböbinger Briquettes, Zwidauer  
 Steinkohlen und Holz empfiehlt die Kohlen-  
 und Holz-Produkten-Handlung  
 Geißstraße 61, Waihof zur Weintraube.

Ein Art, ein Breitbeil, eine Stofart  
 zu verkaufen Geißstraße 21, Hof 11.

Verkauft wird ein fast neuer zweifüßiger  
 Kleiderstuhl  
 Taubengasse 14, 1 Tr.

Zu verkaufen Taubengasse 14 ein geräu-  
 miges Grundstück, zu jedem Gewerb passend.  
 Logis sind frei a. 60 g., 54 g., 34 g.,  
 18 g. gleich und zu Zehanni.

Dienstag den 11. d. Mts.  
 Vormittags 11 Uhr  
 soll im Bureau hiesiger königlichen Straf-  
 Anstalt die Versteigerung von  
 1,000,000 Kohlenpreßsteinen  
 öffentlich an den Mindestfordernden vergeben  
 werden.  
 Nachgebote werden nicht angenommen und  
 liegen die Versteigerungsbedingungen im Anstalts-  
 Bureau zur Einsicht aus.  
 Halle a/S., den 1. April 1876.

**Direction der königl. Straf-Anstalt.**  
 Neue Betten und Federn billig zu ver-  
 kaufen gr. Rittergasse 18.

Einen Kinderwagen verkauft Spitze 33.

Ein sehr modern gebauter Korbwagen ist  
 preiswürdig zu verkaufen. Auskunft ertheilt  
 Hallgasse 7, barterre.

Kanarienvögel u. Bauer verl. Bäckstraße 4, p.

Alle Sorten gute Käse  
 empfiehlt zu billigen Preisen  
 Frau Laue, Aufgasse 5.

3 halbj. Schweine verl. Rammischstr. 22.

2 fette Schweine zu verl. gr. Wallstr. 33.

**Särge** sind in allen Größen vorrätig  
 Martinsgasse 18, dicht an der  
 Ober-Leipzigerstraße.

Zwei Pferde zum Ver-  
 trieb von Thonshneiden  
 sucht  
 Alb. Schaaf, Wühlberg 3.

Ein noch in gutem Zustande befindliches  
 Piano oder Flügel wird zu kaufen gesucht  
 große Klausstraße 16.

Alle Kleidungsstücke werden sauber u.  
 billig reparirt v. **Thomas, Bauergasse 6.**  
 Zu erfragen bei Herrn Lehmann.

**Acazien**  
 zum Pflanzen sofort gesucht  
 Klausvorstadt 13.

**Ein deutsches Billard**  
 wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten 180  
 postlagernd Halle a/S. niederzulegen.

Warenstühle oder Keale  
 werden zu kaufen gesucht  
 gr. Ulrichstraße 47, Papierhandlung.

Alte Schuhe u. Stiefeln kauft Martinsg. 21.

Keere Wein- u. Selterstücken kauft zum  
 höchsten Preis **C. Müller Nachfolger.**

Ader zu verpacken durch  
**B. Knöchel, Weingärten 18.**

**Malen und Firmaschreiben**  
 wird bei solider Preisstellung pünktlich und  
 gut gefertigt von  
**C. Landmann, gr. Steinstr. 46.**  
 Auch nehme noch Schreib- und Clavier-  
 schüler an.

**Reparaturen**  
 von Filz-, Seiden- und Strohhüten werden  
 prompt und billigt ausgeführt.  
**G. Nikolai, Zapfenstraße 3.**

Stückwäsche wird gewaschen  
 H. Sandberg 16, P. 2 Tr.

**Buchführung.**  
 Unterzeichnete giebt praktischen Unterricht  
 der doppelten Buchführung. Zeit beliebig.  
 Brüderstraße 6, Hof, rechts,  
**Weber, Kaufmann.**

Unterricht im Clavierpiel ertheilt in  
 und außer dem Hause der Lehrer Schmidt  
 und können sich Schüler melden  
 Rammischstr. 2, 1. Etage.

**Violin-Unterricht.**  
 Anfänger und vorgeübte Schüler können  
 an meinem praktischen Unterricht noch theil-  
 nehmen. Meine Wohnung befindet sich jetzt  
 Fleischerstraße 20, 2 Treppen.  
**Robert Brauer, Musiklehrer,**  
 früherer Concertmeister hies. Stadt- u. Theat.-C.

Unterricht im Striden u. Hälten er-  
 theilt  
 Frau Emilie Krautmann,  
 Breitestraße 13, II.

Ich wohne jetzt  
 Neustadt 5.  
 Frau Wärwinkel, Hebamme.

Einen Lehrling sucht  
**C. Wiegand, Bäckermeister,**  
 Fleischerstraße 18.

Bedürftigen sucht **F. Gerbitz, Maschinenfabr.**  
 Fleischerstraße 18.

Ein Sohn recht Eltern, der Lust hat, Mo-  
 dellschüler zu werden, kann sof. in die Lehre  
 treten bei **H. Bertram, Gartengasse 6.**

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage  
**Markt- und Kleinschmieden-Ecke**  
 ein **Herren-, Knaben- und Kinder-Garderoben-Geschäft,**  
 verbunden mit Anfertigung feiner Herren-Garderoben  
 eröffnet habe. — Mein Bestreben wird stets sein, das mich beehrende Publikum nur mit reellen Stoffen und billigen Preisen zu belassen.  
 Um gefälligen Zuspruch bittet  
 Hochachtungsvoll und ergebenst  
**H. Schmulewicz, Markt- und Kleinschmieden-Ecke.**

### Ausverkauf.

Eine grosse Partie  
**Corsetten und Tournure,**  
 elegante und einfache, empfehle zum Selbstkostenpreise  
**Emil Erbss, Leipzigerstrasse 104.**

**Halle, Emil Graf, Halle,**  
 gr. Steinstr. 67. vorm. H. Rüffer, gr. Steinstr. 67.  
 Fabrikation und Lager von Kinderwagen  
 vorzüglichster Bauart,  
**Korbmöbel, als Blumentische, Stühle,**  
 für Zimmer u. Garten etc., neueste Modelle, saubere u. solide Ausführung.  
 En gros & en detail.

**Markt- und Ausgehkörbe zu billigsten Preisen.**  
 Neuheiten von italien. Strohkörben, direkter Import.

### Neue Promenade 14. Neue Promenade 14. Für Cigarren-Raucher und Händler

ist eine so günstige Gelegenheit geboten, Cigarren in feinsten Qualitäten, herrlichen Brand und schönen verschiedensten neuen Façons zu wirklich erstaunend billigen Preisen im neu errichteten Cigarren-Geschäft **neue Promenade 14** kaufen zu können.

Einige marktschreiende Anpreisung weglassend, wird bestimmt ein jeder Versuch die Güte und große Billigkeit gern bestätigen.  
 Man bemühe sich also vertrauensvoll nur nach dem billigen Verkauf **neue Promenade 14.**  
**Neue Promenade 14. Neue Promenade 14.**

**Bur Confirmation** empfehle mein großes Lager von  
**Gesangbüchern**  
 zu billigsten Preisen.  
**F. C. Rudolph,**  
 Papierhandlung, große Ulrichsstraße 1.

**Flanell-Geschäft.**  
 79. Oberleipzigerstraße 79.  
 Ich empfehle mein reichhaltiges Lager von wollenen Stoffen, als: weißen Flanell, welcher in der Wäsche nicht einzieht, Swanebon, auch die beliebte Silberfarbe ist wieder angekommen und alles was in dieses Fach schlägt, wobei ich die billigsten Preise stelle.  
**Michael Wehr aus Kallstedt i./Eb.**

Herren- und Damenwäsche.	<b>H. Wolfenstein's</b>	Herren- und Knaben-Garderobe.
<b>Central-Verkaufs-Bazar</b>		
zur „Stadt Zürich“.		
Leinwand und Bettzeuge.		Modestoffe und Damenmäntel.

**Büdlinge,** ausgezeichnete Waare, empfiehlt billigst **Eduard Schulze.**  
**Bratheringe,** unübertrefflich bei **Ed. Schulze.**  
**Geräucherten Aal, Gelee-Aal und Aalbraten,** täglich frisch bei **Ed. Schulze, Leipzigerstraße 21.**

**Die Erneuerung der Waage**  
 zur vierten Klasse, welche bei Verlust des Anrechts bis spätestens am 8. April bewirkt sein muß, bringe ich hiermit in Erinnerung.  
 Der königliche Lotterie-Einnehmer **Lehmann.**

**E. Pfahl, Leipzigerstraße 12,**  
 empfiehlt ihr Lager von **feinen Filz- u. Seidenhüten** neuester Façon. **Schwarze hart gesteierte Hüte** sehr modern und auffallend billig.  
 Alle Reparaturen von Hüten werden gefertigt, gefärbt und nach neuesten Façons umgearbeitet.  
 Auch empfehle ich mein Lager gut und dauerhaft gearbeiteter Morgen- und Hauschuhe in Leder, Filz, Kattun für Herren, Damen und Kinder zu billigen Preisen.

**Geschäfts-Verlegung.**  
 Heute verlegte mein  
**Wäsche-, Weißwaaren- und Nähmaschinen-Geschäft**  
 von gr. Ulrichsstraße Nr. 8 nach **Nr. 12** im Hause des Herrn Glä. Um ferneres Wohlwollen bittend  
 Hochachtungsvoll  
**Carl Beseler.**

**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Hiermit einem hiesigen, sowie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich hier, **Donnerstag den 6. April,** in dem bis jetzt vom Lederhändler **Max Heise** innegehabten Laden, **Alter Markt Nr. 1,** eine  
**Leder-Handlung**  
 en gros & en detail  
 eröffne. Mein Bestreben soll es sein, mir durch reelle und billige Bedienung das Vertrauen der mich Beehrenden zu erwerben und zu erhalten.  
 Hochachtungsvoll  
**J. G. Immermann.**

**Kaiser-Wilhelms-Halle.**  
 Heute Donnerstag den 6. April  
**vorletztes Auftreten** der berühmten  
**Ballet- und Concert-Gesellschaft Veroni West**  
 mit dem neuen **Metall-Orchester.**  
 Unter Anderen kommt zur Aufführung: Eine amerikanische Neger-Szene mit Gesang und Tanz. **Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pfg.**  
**3 Billets 1 M.** sind vorher bei den Herren **Steinbrecher & Jesper, am Markt und Eugen Gause, Leipzigerstraße 85,** zu haben.  
**C. Nesse.**

**Restaurant zur „Forelle“**  
 gr. Schlamm 10b.  
 Jeden Morgen: **Warmes Frühstück, à la carte** zu jeder Tageszeit.  
 Couverts von 12 Uhr ab „1 bis 3 Mark.“  
**fr. Cracauer und Henninger (Erlanger) Bier.** **Fr. Uebe.**

**Freyberg's Salon.**  
 Donnerstag den 6. April (Viehmarkt) von Abende 7 Uhr an  
**Ball-Musik**  
 mit stark besetztem Orchester.